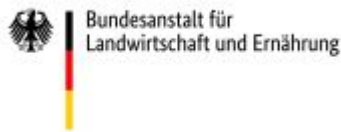


Onlineversion



Newsletter zur biologischen Vielfalt in Landwirtschaft und Ernährung

19. Ausgabe vom 22.11.2021



Liebe Leserinnen und Leser,

herzlich willkommen zur 19. Ausgabe unseres Newsletters zur biologischen Vielfalt in Landwirtschaft und Ernährung.

Wir berichten über Aktuelles rund um die Biologische Vielfalt, stellen Ihnen wieder eine Reihe spannender Projekte und Publikationen vor und informieren über aktuelle Förderprogramme und Ausschreibungen.

Wir wünschen Ihnen eine interessante Lektüre und freuen uns über Anregungen.

Dieser Newsletter wird herausgegeben vom Informations- und Koordinationszentrum für Biologische Vielfalt (IBV) der Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung (BLE). Der Newsletter erweitert das bestehende und Ihnen vielleicht schon bekannte News-Angebot des

IBV unter [diesem Link](#). Sie haben jederzeit die Möglichkeit, sich [hier](#) vom Newsletter abzumelden.

Meldungen



Bundesministerium
für Ernährung
und Landwirtschaft

Waldstrategie 2050: Wälder an den Klimawandel anpassen

(bmel) Die Waldstrategie 2050 des Bundesministeriums für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL) gibt die strategische Ausrichtung der nationalen Waldpolitik vor und zeigt in zehn Handlungsfeldern die Aufgaben des Bundes, um den Wald in Zeiten des Klimawandels zu erhalten und zu entwickeln.

» Weiterlesen



Nationales Inventar pflanzengenetischer Ressourcen (PGRDEU): Onlineportal erweitert

(ibv) Von der Ackerperle bis zum Zitronenapfel erfahren Sie hier alles über die genetischen Ressourcen der Pflanzen, mit Informationen zu rund 180.000 Kultur- und Wildpflanzenmustern und zu in-situ-Vorkommen. PGRDEU hilft bei der gezielten Suche nach besonderen Gemüsesorten, nach Saatgut von seltenen Kulturpflanzen und beim Auffinden von Akteuren, die deren Saatgut erhalten. Ein Highlight ist die umfangreiche Beschreibung und Bebilderung alter und historischer Gemüsesorten.

» Weiterlesen



Online-Tagung: Wertschöpfung mit alten Rassen und Sorten am 1. Dezember

(ibv) "Alte Sorten, alte Rassen: regionale Wertschöpfung, biologische Vielfalt und heimisches Kulturgut stärken". Die Abschlusstagung des gleichnamigen Projekts, ursprünglich als Präsenz-Veranstaltung in Berlin geplant, findet nun am 1. Dezember als Online-Tagung statt. Weitere Informationen dazu gibt es ab dem 23. November auf der Webseite des Projekts.

» Weiterlesen



Forstsaatguterhebung 2020/2021

(ibv) Die Erntestatistik für forstliches Saatgut der Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung weist in diesem Baumschuljahr überdurchschnittliche Ernten bei klimarelevanten Baumarten aus. Detaillierte Informationen zu Ernteaufkommen, zur Versorgungsbilanz sowie zur Einfuhr/Ausfuhr von forstlichem Saatgut finden Sie in der Datenbank Forstgenetische Ressourcen Deutschland (FGRDEU).

» Weiterlesen



Aktualisierung der EU-Liste invasiver gebietsfremder Arten - Aufruf zur Beteiligung

(ibv) Die EU Kommission hat eine öffentliche Konsultation für die Erweiterung der Unionsliste invasiver gebietsfremder Arten (EU VO 2016/1141), die die biologische Vielfalt und die Ökosysteme in der gesamten EU bedrohen, veröffentlicht. Die EU gibt den Bürgern und Bürgerinnen Gelegenheit zur Mitsprache bis zum 14. Dezember 2021.

» Weiterlesen



"Food for Biodiversity" nimmt Fahrt auf

(globalnature) Der Verlust der Biologischen Vielfalt gehört neben dem Klimawandel zu den größten Herausforderungen unserer Zeit – eine Herausforderung, die am effektivsten gemeinsam angegangen werden kann. Ein vielfältiges Bündnis nahm den Internationalen Tag des Artenschutzes zum Anlass, mit der Gründung des Vereins „Food for Biodiversity“ ein Zeichen gegen den Trend zu setzen und gemeinschaftlich Maßnahmen zum Schutz der Biodiversität in der Lebensmittelbranche zu ergreifen.

» Weiterlesen



F.R.A.N.Z.-Videoreihe: Landwirt erklärt Naturschutzmaßnahme Brache

(F.R.A.N.Z.) „Die Brache ist die einfachste Möglichkeit, der Natur mehr Raum zu geben. Wir überlassen eine Fläche für einen begrenzten Zeitraum einfach sich selbst und schaffen dadurch Strukturen mit einem sehr hohen naturschutzfachlichen Wert.“ F.R.A.N.Z.-Landwirt Peter Kaim aus Ribbeck im Havelland erläutert im Video die Anlage einer Brache für mehr

Artenvielfalt in der Agrarlandschaft.

» Weiterlesen



Agrobiodiversität im Rahmen von Natura 2000 im Naturpark Spessart schützen

(naturparke) Um die wertvolle Flora und Fauna der Wiesentäler zu erhalten, erstellt der Naturpark Spessart e.V. mit seinen Gebietsbetreuern Mäh- und Beweidungskonzepte und berät Landwirt*innen. Mit einem Samenerntegerät eBeetle wird autochtones Saatgut für die Aufwertung von Grünland gewonnen. Der Naturpark unterstützt zudem die Regionalmarke „Grünland Spessart – Da ist Draußen drin“. Der Naturpark Spessart ist ein Beispiel im aktuellen Praxisleitfaden des VDN zur Umsetzung von Natura 2000 in Naturparken, den Sie herunterladen können.

» Weiterlesen



Wiedereinbürgerungsprogramm erfolgreich: Der Stör kehrt in Elbe und Oder zurück

(ibv) Erstmals wurden in diesem Jahr Exemplare des Europäischen Störs in Elbe und Dordogne nachgewiesen. Nach über 20-jährigen Bemühungen ein toller Erfolg. Jörn Geßner vom Leibniz-Institut für Gewässerbiologie und Binnenfischerei berichtet über die Historie der Wiedereinbürgerung des Störs, über Hindernisse und Glücksfälle, und wirft einen Blick auf die Zukunft der Störwiederansiedlung in Nord- und Ostsee.

» Weiterlesen



Wer hat die schönste Biodiversitätsecke?

(FN) Aus 50 Bewerbungen für den Ideen- und Aktionswettbewerb „Wer hat die schönste Biodiversitätsecke?“ wurden nun die zwölf besten und schönsten Projekte ausgezeichnet. Ziel des Wettbewerbs war es, die biologische Vielfalt, also den Reichtum an Tier- und Pflanzenarten, in den Reit- und Fahrvereinen sowie Pferdebetrieben zu vergrößern und somit deren nachhaltige Zukunft mitzugestalten. Die Deutsche Reiterliche Vereinigung (FN) hatte den Wettbewerb im Rahmen des Projekts „Grüner Stall“ ausgeschrieben.

» Weiterlesen

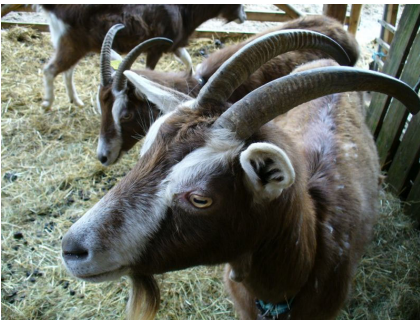
Förderprogramme/Bekanntmachungen/Ausschreibungen



Mehr Vielfalt auf Deutschlands Weiden: Förderung für nachhaltige Tierzucht

(ibv) Das BMEL fördert im Bundesprogramm Nutztierhaltung die Forschung im Bereich der Züchtung von robusten Nutzierrassen. Mit der Förderung soll einem alleinigen Zuchtziel „Nutzleistung“ entgegengewirkt werden und für mehr Gesundheit, Robustheit, Emissionsminderung und eine höhere genetische Vielfalt zwischen und innerhalb der Nutzierrassen gesorgt werden. Bewerbungsschluss ist der 10. Dezember 2021.

» Weiterlesen



Jetzt einreichen: Innovative Ideen zur Förderung der Schaf- und Ziegenhaltung

(ibv) Im Rahmen des Programms zur Innovationsförderung des BMEL und des Bundesprogramms Ökologischer Landbau und andere Formen nachhaltiger Landwirtschaft (BÖLN) können ab sofort Forschungs- und Entwicklungsvorhaben eingereicht werden, die die Zucht und Haltung von Schafen und Ziegen verbessern. Das gilt für die gesamten Produktions- und Wertschöpfungsketten von Erzeugung, über Verarbeitung, bis hin zur Vermarktung und für Ökosystemleistungen wie zum Beispiel der Landschaftspflege. Projektskizzen können bis zum 15. Dezember 2021 bei der BLE eingereicht werden.

» Weiterlesen



Schulwettbewerb Echt kuh-! gestartet: Kichern Erbsen? Nicht die Bohne!

(ibv) Im Schulwettbewerb „Echt kuh-!“ geht es diesmal um Hülsenfrüchte. Gesucht sind wieder kreative Beiträge - ob Zeitung, Ausstellung, Hörspiel, Song, Webseite, Video, Film und vieles mehr. Abgabetermin für die fertigen Beiträge ist der 14. April 2022. Den Gewinnern winkt eine Reise nach Berlin.

» Weiterlesen

Projekte



BMEL unterstützt globales Informationssystem zu aquatischen genetischen Ressourcen

(ibv) Wie können die genetischen Ressourcen von in Aquakultur gezüchteten Tieren und Pflanzen erhalten und entwickelt werden? Welche Kriterien und Maßnahmen sind dafür notwendig und geeignet? Um in diesem Zusammenhang Wissen zu bündeln und weltweit verfügbar zu machen, baut die Welternährungsorganisation FAO mit Unterstützung des BMEL ein globales Informationssystem für aquatische genetische Ressourcen auf.

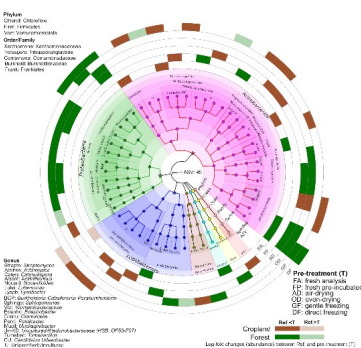
» Weiterlesen



Neues EU-Forschungsprojekt Breeding value gestartet

(jki) Hauptziel ist es, das Wissen und die Instrumente zur Nutzung von genetischen Ressourcen von Erdbeere, Himbeere und Heidelbeere sowie Pre-Breeding Material zur Schaffung von neuen Züchtungswegen bereitzustellen. Die Arbeiten sind auf die Schaffung von Europäischen Sorten mit Widerstandsfähigkeit gegenüber unterschiedlichen und sich verändernden klimatischen Bedingungen sowie die Anpassungsfähigkeit an verschiedene Kultursysteme ausgerichtet.

» Weiterlesen



Mikrobielle Vielfalt in Böden – Die große Unbekannte

(ibv) Mikrobielle Gemeinschaften treiben biogeochemische Zyklen in Böden – unverzichtbare Leistungen für ihre ökosystemare Funktion und nachhaltige landwirtschaftliche Nutzbarkeit. Doch wie erfasst man ihren Status, ihre Veränderung und Gefährdung? Im MonViA Projekt werden Grundlagen gelegt, um für zukünftiges Monitoring die mikrobielle Vielfalt zu erfassen. Dies betrifft Empfehlungen von der Probenahme bis zur bioinformatischen Analyse der Daten.

» Weiterlesen



Neues Crop-Trust-Forschungsprojekt zur Biodiversität in der Landwirtschaft

(crop trust) Das von der norwegischen Regierung finanzierte Crop-Trust-Forschungsprojekt „Biodiversity for Opportunities, Livelihoods and Development“ (BOLD) wird die nächsten 10 Jahren zum Schutz der Kulturpflanzenvielfalt von Saatgutbanken beitragen und deren Nutzung durch Pflanzenzüchter, Kleinbauern und Forscher zur Entwicklung neuer Sorten erleichtern. BOLD wird die Vernetzung von Saatgutbanken und Saatgutssystemen vorantreiben und 15 nationale Saatgutbanken dabei unterstützen, Duplikate ihrer wertvollen Sammlungen zu erstellen und diese im Svalbard Global Seed Vault auf Spitzbergen zu lagern.

» Weiterlesen

Die politische Pflanze

Die politische Pflanze - Pflanzen-Wissen-Engagement

(ibv) Das Projekt, kurz „Die politische Pflanze“ genannt, verbindet Biodiversitätsbildung und politische Bildung. Botanische Gärten und staatlich getragene Naturschutzakademien entwickeln in (Bundes)-Länderteams Bildungsangebote im Sinne einer Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE). Das Projekt wurde durch die Regionalen Netzstellen Nachhaltigkeitsstrategien (RENN) und den Rat für Nachhaltige Entwicklung als „Projekt Nachhaltigkeit 2021“ ausgezeichnet.

» Weiterlesen



KornB - Auf zu neuen Feldern

(ibv) Das Projektteam aus drei Landwirten, zwei Bäckern, zwei Brauern, Wissenschaft und Kommunikation will in der dreijährigen Projektlaufzeit solche alten Getreidesorten identifizieren, die am Niederrhein für Anbau, Backen und Brauen am besten geeignet sind. Das ist das Ziel des EU-geförderte Projekt "KornB - Nachhaltige Fruchtfolgeerweiterung durch Sommergetreide in wassersensiblen Gebieten am Beispiel alter Getreidesorten für das Back- und Brauhandwerk“.

» Weiterlesen



Projekt "Vielfalt schmeckt" wird erweitert auf Obst und Getreide

(prospecierara) Das im März 2017 von ProSpecieRara und Rinklin Naturkost gestartete Projekt „Vielfalt Schmeckt“ hat das Ziel, selten gewordene, alte Gemüsesorten in die Biovermarktung zu bringen. Kürzlich wurde das Projekt um Obst und Getreide erweitert und Apfelverkostungen mit alten Apfelsorten durchgeführt.

» Weiterlesen

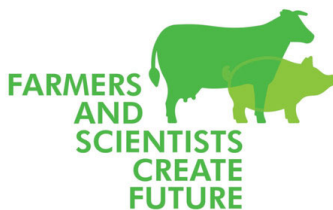
Berichte aus Veranstaltungen



MonViA-Jahrestreffen 2021: virtueller Marktbummel, erste Ergebnisse und der Blick in die Zukunft

(ibv) MonViA, das Verbundvorhaben zum "Monitoring der biologischen Vielfalt in Agrarlandschaften", geht in die Umsetzungsphase. Während des jährlichen Projekttreffens am 4. und 5. November erfolgte der Startschuss für die zweite Testphase. Auf dem digitalen Markt stellten Wissenschaftler und Wissenschaftlerinnen des Verbundprojektes MonViA erstmals auf insgesamt 21 Marktständen ihre Produkte und erste Ergebnisse ihrer Monitoring-konzepte vor.

» Weiterlesen



Kongress zur Zucht und Haltung von Rind und Schwein

(ibv) Das BMEL richtete am 6. und 7. Oktober 2021 in Berlin den nationalen Kongress zur Zucht und Haltung von Rind und Schwein aus. Vertreterinnen und Vertreter aus Wissenschaft, Wirtschaft, Verwaltung und der Praxis diskutierten über aktuelle Themen und die Zukunft der Tierzucht in Deutschland zu diskutieren.

» Weiterlesen

Aus nationalen, europäischen und internationalen Gremien



CGRFA-Sitzung: Globale Aktionspläne für die Biodiversität verabschiedet

(ibv) Auf ihrer 18. Sitzung im Oktober verabschiedete die FAO-Kommission für genetische Ressourcen (CGRFA) einen Globalen Aktionsplan zur Erhaltung und nachhaltigen Nutzung von Aquakulturarten. Ein „Framework for Action on Biodiversity for Food and Agriculture“ wurde ebenfalls angenommen und soll als Richtschnur für die Mitgliedsstaaten dienen, die Umsetzung biodiversitätsfördernder Praktiken in Landwirtschaft und Ernährung in den Ländern voranzubringen.

» Weiterlesen



Online-Treffen des Netzwerks Pflanzensammlungen

(ibv/bsa) Das Netzwerk Pflanzensammlungen wächst weiter und hat mittlerweile über 380 registrierte Sammlerinnen und Sammler. 87 von ihnen wirken in der Deutschen Genbank Zierpflanzen mit. Auf dem digitalen Treffen wurde auch die neue online-Datenbank des Netzwerks mit 4200 Akzessionen aus über 300 botanischen Arten vorgestellt.

» Weiterlesen

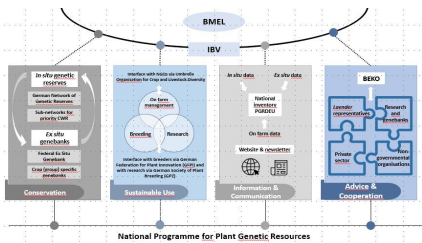
Publikationen



Genetische Erhaltungsgebiete in "Natur und Landschaft" 9/10-2021

(ibv) In der neuen Schwerpunktausgabe der Zeitschrift Natur und Landschaft geht es um Erfassung und Schutz der Pflanzenvielfalt. Die Erhaltung von Wildpflanzen für Ernährung und Landwirtschaft in genetischen Erhaltungsgebieten wird dabei als positives Beispiel für die Interessensüberschneidung und mögliche Zusammenarbeit von Landwirtschaft und Naturschutz dargestellt.

» Weiterlesen



Pflanzengenetische Ressourcen in Deutschland – gestern und heute

(ibv) Ein Artikel in der renommierten Zeitschrift *Plants* beschreibt die historische Entwicklung und die derzeitige Erhaltungsstruktur für pflanzengenetische Ressourcen in Deutschland. Die mit der Zeit gewachsenen Strukturen könnten auch in anderen Ländern etabliert werden.

» Weiterlesen



Neuer Leittext für Auszubildende: „Planen und Anlegen eines Blühstreifens“

(ibv) Gemeinsam mit dem Bundesamt für Naturschutz hat die BLE einen Leittext für Auszubildende rund um das Thema Blühstreifen und Agrarumweltförderung erstellt. Der Leittext ist auf dem Bildungsserver Agrar zum Download verfügbar.

» Weiterlesen

Film ab: Wildbienen in der Agrarlandschaft fördern



Film ab: Wildbienen in der Agrarlandschaft fördern

(oekolandbau.de) In Mitteleuropa gibt es eine große Vielfalt von etwa 750 Wildbienenarten. Gemeinsam mit der Honigbiene gehören sie zu den wichtigsten Blütenbestäubern in der Agrarlandschaft. Wildbienen sind häufig auf bestimmte Blütenpflanzen angewiesen und benötigen außerdem geeignete Nistplätze und Materialien zum Nestbau. Welche das sind, erfahren Sie in einem neuen Video des Julius Kühn-Instituts.

» Weiterlesen



Kalender 2022: Verborgene Vielfalt

(lazbw) Der Verlust von biologischer Vielfalt im aquatischen Lebensraum geschieht oftmals unbemerkt, da sich die Welt unter Wasser dem direkten Blick entzieht. Ein Broschürenkalender der Fischereiforschungsstelle Baden-Württemberg (LAZBW) bringt nun ausgesuchte, gefährdete und oft unbekannte Fische, Neunaugen und Krebse an die heimischen Wände und vermittelt spannende Details zu ihrem Leben und ihrer Gefährdung.

» Weiterlesen



Biodiversität verstehen und Entscheidungsträger*innen informieren

(netzwerk weitblick) Ein neues Handbuch für Journalist*innen zeigt auf, warum der globale Verlust biologischer Vielfalt für fast alle journalistischen Ressorts relevant ist. Es liefert Grundlagenwissen und beleuchtet die Schwächen und Stärken der medialen Berichterstattung zur biologischen Vielfalt, die Relevanz der Biodiversität für die Gesellschaft, die Wechselwirkungen zwischen Klimawandel und Artenverlust sowie den Umgang von Politik, Wirtschaft und Finanzwelt mit unseren natürlichen Lebensgrundlagen. Das Handbuch bietet das Handwerkszeug, um Arten- und Lebensraumschutz im journalistischen Alltag mitzudenken, zu reflektieren und aufzugreifen.

» Weiterlesen

Kriterien zur Schadensbonitur an Eschen



Handbuch zum Eschentriebsterben veröffentlicht

(ibv) Im Rahmen des Demonstrationsprojekts FraxForFuture wurde ein Handbuch mit Ansprachekriterien zur Erkennung von Merkmalen des Eschentriebsterbens an der Gemeinen Esche entwickelt. Mit dieser Hilfe wird die Bonitur erleichtert und vereinheitlicht. Das Handbuch ermöglicht es zudem, die Ausmaße des Eschentriebsterbens systematisch zu erfassen und resistente Bäume zu identifizieren.

» Weiterlesen

Veranstaltungen

Vorstellung der Genetic Resources Strategy for Europe

» Virtuell, 30. November 2021

Wertschöpfung mit alten Sorten und Rassen

» Virtuell, 1. Dezember 2021

Online-Fachgespräch von NeFo und DBU: Biodiversität - eine sichere Bank?

» Virtuell, 7. Dezember 2021

Nachweise für die in diesem Newsletter verwendeten Bilder in der Reihenfolge der Abbildungen (von oben nach unten): Headerfoto: © FotoliaFloydine, Foto PGRDEU: © GettyImages – istock_Magone, Foto Forstsaatguterhebung: © Chrisdanslanature/iStock /Getty Images Plus via Getty Images, Foto invasive Arten © apugach via iStock / Getty Images

Plus, F.R.A.N.Z. Maßnahme: © F.R.A.N.Z., Foto Naturpark Spessart: © Naturpark Spessart/Christian Salomon, Foto Stör: © AdobeStock/Thomas Hasenberger, Foto Biodiversitätsecke: © Schmalenstroer, Foto Infosystem AqGR: © GettyImages_139670232_iStock_GettyImagesPlus_pauldrunn, Foto EU Forschungsprojekt breeding value: © Deutsche Genbank Obst, Foto Vielfalt in Böden: © TI/Saimur Samae, Foto Crop Trust Forschungsprojekt: © Brendt Stirton/Reportage by GettyImages for Crop Trust, Foto Vielfalt schmeckt: © ProSpecieRara/Ulrich May, Foto Netzwerk Pflanzensammlungen: © Bundessortenamt, Foto Blühstreifen: © Getty Images/Lothar Knopp

Impressum: Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung (BLE) |
Präsident: Dr. Hanns-Christoph Eiden | Deichmanns Aue 29 | 53179 Bonn
Umsatzsteuer-Identifikationsnummer gemäß § 27 a Umsatzsteuergesetz DE 114 110 249
Redaktion: Dr. Stefan Schröder | Telefon: 0228 / 6845 3243 | E-Mail: ibv@ble.de

[Datenschutz](#) | [Newsletter abonnieren](#) / [Newsletter abbestellen](#)